



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 23.05.2024 floatend Uhr | Martin Kürble

Plagiat

Kai hat dieses Semester eine Hausarbeit zu schreiben. Okay, nicht grade sein Thema, aber er hat sich durchgebissen. Nach drei Wochen ist er fertig. Denkt er. Denn als er seinen Text zum Schluss noch durch ein Online-Programm jagt, das vor Plagiatsvorwürfen schützen soll – also, dass der Prof behauptet, du hättest irgendwo abgeschrieben – so copy and paste, da bekommt er einen Schreck. Das Programm behauptet, dass Kai in wenigstens acht Fällen irgendwo einfach abgeschrieben hat. So eine Unverschämtheit, denkt er. Das ist doch nun wirklich alles auf meinem Mist gewachsen. Wie kann das Programm so etwas behaupten? Gut, die wörtlichen Zitate sind natürlich nicht von ihm, aber die hat er auch gekennzeichnet. Was soll das also?

Als er mir davon erzählt, merke ich, wie sauer er ist, dass ihm dieses blöde Programm so etwas unterstellt. Verstehe ich. So für mich denke ich aber auch: Bin ich nicht auch irgendwie Jäger und Sammler? Die wenigsten von uns sind Albert Einstein und finden etwas ganz Neues heraus. Irgendwie kopiere ich doch immer irgendwo ein bisschen oder imitiere Dinge, die ich cool finde. Style, Sprache, Verhalten. Ich finde es auch nicht verkehrt, Vorbilder zu haben, die mich inspirieren. Gute Quellen für mein Leben finden und daraus das Beste herausziehen. Im Grunde ist es wie bei so einer Hausarbeit. Aber auf der anderen Seite will ich auch ein Original sein. Keine Kopie von jemand anderem, kein Plagiat.

Kai hat seine Arbeit nochmal gecheckt. Nein, kein copy & paste. Alles okay. Die Arbeit ist von ihm. Sie ist ein Original – genau wie er selbst.

Martin Kürble, Düsseldorf